

## **Senioren für Senioren bewegen sie elegant - und sie rollen auf der Bahn. Die Boulekugeln.**

Nicht nur Walking, Kurzwanderungen und Tageswanderungen bietet der Verein Senioren für Senioren an. Nein, es gibt auch eine Boule- oder wie manche sagen, eine Pétanque-Gruppe. Diese möchten wir an dieser Stelle vorstellen. An einem warmen Montagmorgen im Juli haben wir den Spielenden ein wenig über die Schultern geschaut und den neuen Gruppenleiter, Raja Reddy ‚ausgefragt‘. Raja ist kürzlich in die Fusstapfen von Christian Egli getreten.

**SfS:** Raja, was ist Boule oder Pétanque wie es einige nennen?

**Raja:** Bei beiden Bezeichnungen handelt es sich um ein gesellschaftliches Kugelspiel, welches im Freien auf einer gut präparierten Bahn gespielt wird, so wie hier beim Schulhaus. Von Boule spricht man eher als Freizeitbeschäftigung und bei Pétanque eher von der Wettkampfvariante.

**SfS:** Und wie geht das Spiel?

**Raja:** Mit Jasskarten lösen wir die Gruppen aus. Diese bestehen, je nach Anzahl der Anwesenden aus vier oder sechs Personen. Heute waren wir 16 Personen, somit wurden vier Gruppen gebildet. Jede Partei hat sechs Kugeln, d.h. zwei oder drei Kugeln pro Spieler. Zu Beginn wird die Zielkugel, das s.g. Cochonnet, mind. sechs, max. zehn Meter weit geworfen. Dann gilt es, die Kugeln so nahe wie möglich an dieses heran zu werfen oder zu rollen. Damit mit der Abwurfdistanz nicht geschummelt wird, stellt sich der Spieler in einen farbigen Abwurfring. Das Spiel ist beendet sobald die eine Partei 13 Punkte erreicht hat. Sind die Abstände zur Zielkugel schwer einschätzbar, wird mit einem Meterstab nachgemessen. Es tönt alles ganz einfach, aber es erfordert Konzentration und Einschätzungskraft. Unter dem Motto: Übung macht den Meister.

**SfS:** Wer kann mitmachen?

**Raja:** Natürlich alle über 55, Frauen und Männer.

**SfS:** Braucht es besondere Vorkenntnisse?

**Raja:** Nein, überhaupt nicht.

**SfS:** Aus welchem Material sind die Kugeln?

**Raja:** Das sind hohle Metallkugeln. Das Cochonnet jedoch ist aus Holz und viel kleiner. Von Vorteil ist, wenn man eigene Kugeln mitbringt.

**SfS:** Was macht besonders Spass?

**Raja:** Geselligkeit, Freundschaft, bewegen an der frischen Luft.

**SfS:** Ihr spielt also bei jedem Wetter?

**Raja:** Nein, das schon nicht. Bei Regen und Schnee, machen wir eine Pause. Aber ansonsten, stehen wir am Montag auf dem Platz!

**SfS:** Einmal dabei, immer dabei? Verpflichtet man sich einer regelmässigen Teilnahme?

**Raja:** Nein, das ist absolut jedem freigestellt, ob und wann er spielen möchte. Man braucht sich weder an- noch abzumelden. Das ist doch schön so.

**SfS:** Jetzt noch eine letzte und wichtige Frage. Wann und wo wird gespielt?

**Raja:** Hier neben dem Schulhausplatz. Immer montags von 09.00 Uhr (09.30 Uhr im Winter) bis ca. 11.00 Uhr. Auch Zuschauer sind herzlich willkommen. Es gibt schöne Bänkli der Boulebahn entlang.

**SfS:** Vielen Dank Raja für Deine Zeit und die Informationen. Ein weiterer Dank geht auch an die Gemeinde Magden, dass wir einen solch schönen und gut plafonierten Platz benützen dürfen.

Kontaktperson für weitere Fragen: Raja Reddy, Tel. 061 843.02.04

**Lassen auch Sie die Kugeln rollen!**